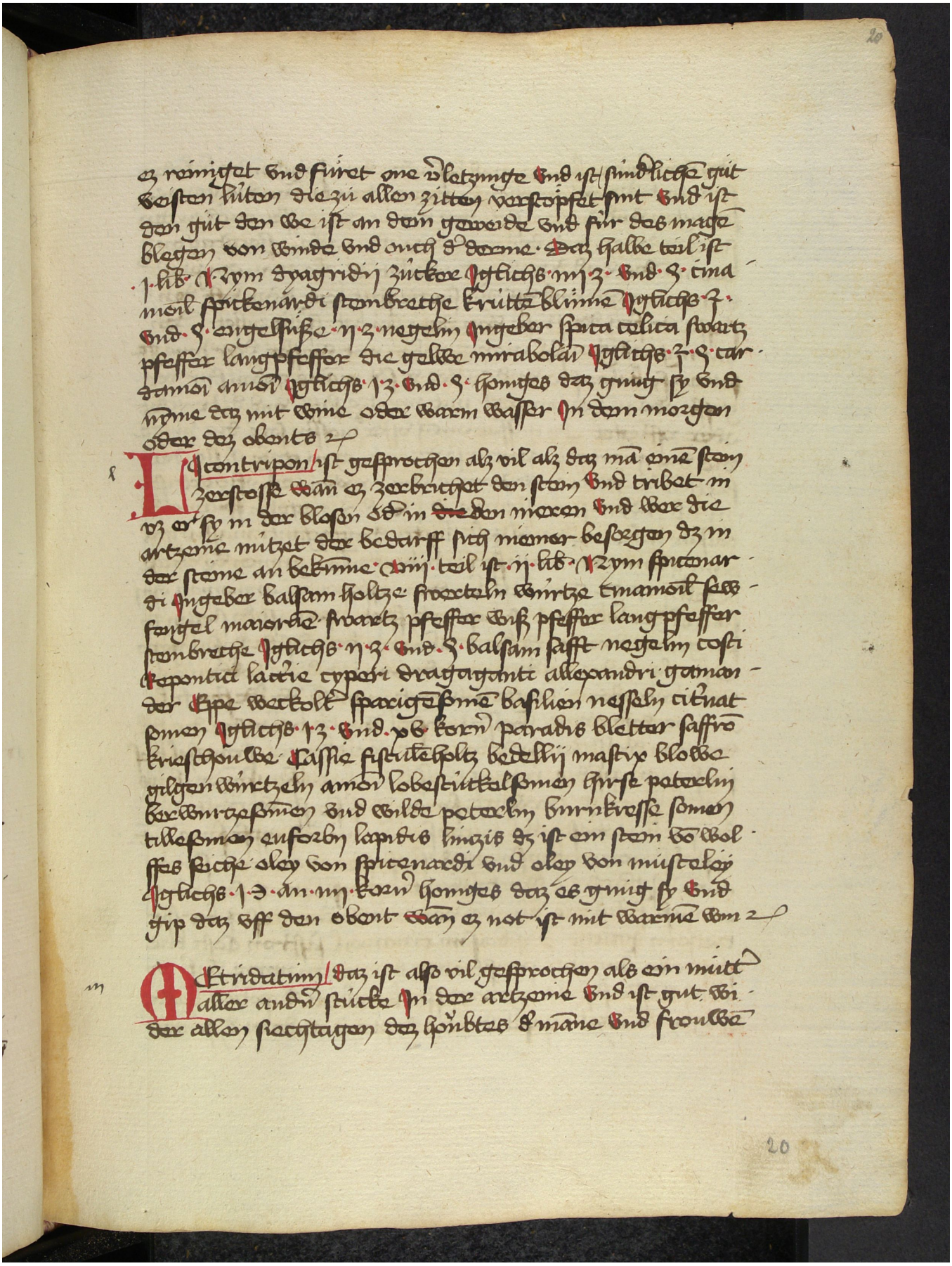
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



er reiniget vnd firet one vletzunge vnd ist sindliche gut
wasser liten die zu allen zitten versuchet sint vnd ist
den gut den we ist an dem gewerde vnd fir des magen
bleyen von winde vnd auch d doume. Der halbe teil ist
j. lib. Nym dyagridij zuckere yglichs iij z. vnd. ß. cina
mom spikenardi stombrette krutte blume yglichs z.
vnd. ß. negelsuze. ij z. negelin ingeber spica celica swartz
pfeffer lang pfeffer die gelbe mirabolani yglichs z. ß. car
domom amoi yglichs j z. vnd. ß. stomches der gruch sy vnd
nime der mit wine oder warm wasser in dem morgen
oder der abents

L contrypon ist gesprochen alz vil alz der ma eine stein
zerstosse dan er zerbrichet den stein vnd tribet in
vz er sy in der blasen od in den nieren vnd wer die
artzeme nitzet der bedarff sich meiner besezen dz in
der steine an bestime. xiiij. teil ist. ij. lib. Nym spikenar
di ingeber balsam holtze swertelin wirtze cinamom sess
fenchel maioran swartz pfeffer wiß pfeffer lang pfeffer
stombrette yglichs ij z. vnd. ß. balsam safft negelin costi
repontici lactie cypri dragagante alexandri gotman
der kye werkolt sparigesme basilien nessely citwat
semen yglichs j z. vnd. xb. koren paradis bletter saffro
kriestwurtze kassie fistulenholtz bedellij mastix blotte
gilgen wintzelin amoi lobestiukelsmen ihrse poteclin
berlinmagsmen vnd wilde poteclin hinrikesse somen
tillesmen euforbij lapidis limzis dz ist ein stein der wol
fes zuche oley von spikenardi vnd oley von mustelen
yglichs j. ß. an ij koen stomches der es gruch sy vnd
sip dz ess den abent wan er not ist mit warme wim

Mistridatum dz ist also vil gesprochen als ein mitt
aller andri stucke in der artzeme vnd ist gut wi
der allen siechtagen des houptes d mane vnd frouwe